

Patricia Jäggi  
Im Rauschen der Schweizer Alpen

**Musik und Klangkultur** | Band 46

»Freilich ist es seltsam, die Erde nicht mehr zu bewohnen,  
kaum erlernte Gebräuche nicht mehr zu üben,  
Rosen, und andern eigens versprechenden Dingen  
nicht die Bedeutung menschlicher Zukunft zu geben;  
das, was man war in unendlich ängstlichen Händen,  
nicht mehr zu sein, und selbst den eigenen Namen  
wegzulassen wie ein zerbrochenes Spielzeug.  
Seltsam, die Wünsche nicht weiterzuwünschen. Seltsam,  
alles, was sich bezog, so lose im Raume  
flattern zu sehen.«

*Rainer Maria Rilke, Duineser Elegien*

Für meinen Vater Marcel Jäggi.

**Patricia Jäggi** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule Luzern – Musik. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt im Bereich Sound Studies, Sound Art und Alltagsklänge. Sie promovierte an der Universität Basel in Kulturanthropologie und war 2016 Research Fellow an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie ist auch an der Schnittstelle zur musealen Vermittlung von Forschung tätig. So war sie Teil des Kuratorenteams der Klangkunst-Ausstellung »Radiophonic Spaces«, die im Tinguely Museum Basel, im Haus der Kulturen der Welt in Berlin und in der Bauhaus-Universität Weimar gezeigt wurde.

PATRICIA JÄGGI

# **Im Rauschen der Schweizer Alpen**

**Eine auditive Ethnographie zu Klang und Kulturpolitik  
des internationalen Radios**

**[transcript]**

Publiziert mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS  
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-Non-Commercial 4.0 Lizenz (BY-NC). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium ausschliesslich für nicht-kommerzielle Zwecke. (Lizenztext: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/deed.de>)

Um Genehmigungen für die Wiederverwendung zu kommerziellen Zwecken einzuholen, wenden Sie sich bitte an [rights@transcript-verlag.de](mailto:rights@transcript-verlag.de)

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

© 2020 transcript Verlag, Bielefeld

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: Feld © StAAG/RBA1-1-18556\_1, Bibliothek und Archiv Aargau –  
Staatsarchiv, Ringier Bildarchiv

Lektorat und Korrektur: Wolfgang Delseit, Köln

Satz: Julie Joliat

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-5164-5

PDF-ISBN 978-3-8394-5164-9

<https://doi.org/10.14361/9783839451649>

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff. Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter [www.transcript-verlag.de/vorschaudownload](http://www.transcript-verlag.de/vorschaudownload)